



Protokoll

der 11. Sitzung des Sachausschusses „Umweltfragen“

in der 11. Amtsperiode am 09. Februar 2009 im Bistumshaus St. Otto in Bamberg

Anwesend: Alfred Deinlein, Burkard Fath, Michael Fischer-Hoyer, Hans-Peter Kaulen, Dr. Gerhard Lugert, Bertram Pelka, Monika Pinzel, Birgit Rascher Björn Scharf, Klaus Schwaab, Jürgen Stollwerck, P. Richard Winter, Winfried Zawidzki

Entschuldigt: Wilfried Pförsch, Oskar Pirkelmann, Stefan Weiß

Protokoll: Monika Pinzel

Top 1

Begrüßung und Eröffnung durch Herrn Michael Fischer-Hoyer

Top 2

Herr Pater Richard Winter zitiert als geistliche Einstimmung einen Ausschnitt aus einem Glaubensbekenntnis einer Berufsschule mit dem Thema: Das Prinzip „Alles oder Nichts“ ist der größte Feind von Veränderungen.

Top 3

Das Protokoll wird einstimmig angenommen

Top 4

Heinrichsfest 2009 –

Die Projektgruppe (3er Team) hat sich letzten Mittwoch getroffen. Herr Schwaab berichtet.

- Die Nachhaltigkeitskriterien sind standspezifisch: z.B. regional *oder* fair *oder* ökologisch
- Quiz: Alle Stände werden nummeriert. Jeder Stand soll sich etwas für ihn Wesentliches überlegen und beteiligt sich mit einer Frage am „Quiz für alle“.
- CO₂-neutrales Heinrichsfest „Klima und Umweltschutz“ wird angestrebt.
- Ein Pater aus Haiti stellt Aufforstungsprojekt vor; jemand von Greenpeace > Bericht / Zusammenstellung noch intakter Regenwälder
- Aktion „Jeder mit dem Fahrrad zum Heinrichsfest“ soll noch sondiert werden, je Kilometer xy Cent
- Motorradgottesdienst: jeder Motorradfahrer pflanzt einen Baum für ein Aufforstungsprojekt vor Ort
- Alle entsprechenden Verpflegungsstände schenken fair gehandelten biologischen Bistumskaffee aus
- Ein zweites Projekttreffen soll stattfinden
- Teilnehmer am Radiointerview sollen zur Podiumsdiskussion, wird von Frau Krüger-Hundrup koordiniert
- Herr Dr. Lugert kann einige 100 Buntstifte und Bleistifte (FSC = CO₂-neutral, Faber-Castell) zur Preisvergabe und zum Ausfüllen der Quizblätter organisieren, auf Wunsch noch weiteres Material

Die Diskussion um die Frage, ob der SA mit Eine Welt einen Zentralen Infostand betreut, wird auf die nächste gemeinsame Sitzung am 9.3.09 verschoben.

Vorschlag: Projekthaus mit Schwachstellen (beim Katholikentag in Osnabrück eingesetzt) als Anziehungspunkt aufstellen. Herr Schwaab erkundigt sich, ob es erhältlich ist.

Bis zur nächsten Sitzung überlegen sich alle, welche Politiker evtl. eingeladen werden sollen, z.B. Töpfer, Geißler, ...?

Top 5

Der Diözesansteuerausschuss hat für bauliche Maßnahmen im Bereich des Umweltschutzes an kirchlichen Gebäuden 5 Millionen Euro freigegeben und in den Jahreshaushalt der Erzdiözese eingestellt. Dieses Geld soll nicht im Bauetat untergehen. Eine entsprechende Anfrage soll vom SA an den Erzbischof gerichtet werden, z.B. welche Vorstellungen mit der Geldvergabe verbunden sind, welche Kriterien für die Vergabe relevant waren, und ob auch Schulungen im Energie-Management damit finanziert werden können. Herr Schwaab und Herr Fischer-Hoyer arbeiten an der Formulierung.

Top 6

Das offizielle Startsignal für die Energie-Offensive wird mit der Feier anlässlich der EMAS-Zertifizierung der LVHS Feuerstein kombiniert (1.3.09). Dabei wird die Landesausstellung Klima & Co sechs Wochen lang (bis Ostern) gezeigt. Die interaktive Ausstellung ist hauptsächlich interessant für Schülergruppen. Vorgesehen ist weiterhin eine Talkrunde sowie eine Podiumsdiskussion mit Umweltminister Söder, dem Erzbischof Dr. Schick und dem Umweltbeauftragten Schwaab.

Top 7

Von unserer Seite aus: gemeinsamer Stand, Podiumsdiskussion

Top 8

- Programm Energie-Management (H. Schwaab)
- Einladung zum 1.3.09 auf Burg Feuerstein
- Klimawoche 11.-19.7.09, Näheres in der nächsten Sitzung
- analog „atmosphair“ für Reisen mit dem Flugzeug ein Programm für PKW (H. Scharf, BDKJ), Näheres in der nächsten Sitzung
- Klimafasten >> Internet und Heinrichsblatt

Nächste Sitzung am 9.3.09

Übernächster Termin: Donnerstag, 2.4.09 am Feuerstein, Besichtigung der Ausstellung

Protokoll: Monika Pinzel